

Amts- und Mitteilungsblatt

KW 6 5. Februar 2026



GEMEINDE GROSSWALLSTADT

Homepage: www.grosswallstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde TV

[https://grosswallstadt.de/
gemeindetv/](https://grosswallstadt.de/gemeindetv/)

Notdienst

Wasser: 0160/96314460

Abwasser: 0160/96314441

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Tagesordnung für die Einladung zur Sitzung am 10.02.2026

Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit vor Eintritt in den Sitzungsverlauf der Gemeinderatssitzung Fragen an die Verwaltung zu richten, die gegebenenfalls sofort oder in der nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet werden.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist am Dienstag, 10.02.2026 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

- 01 Genehmigung der Niederschrift vom 13.01.2026 und der Bauausschusssitzung vom 16.12.2025
- 02 Veröffentlichung der nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vom 13.01.2026
- 03 Bericht des REW
- 04 Erweiterung Baugebiet Am Wellenhäuschen
Beratung und Beschlussfassung zur Standortprüfung
Seniorenwohnen
- 05 Jahresbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Großwallstadt für das Haushaltsjahr 2023 und 2024 –
Empfehlung, Feststellung und Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung

- 06 Wünsche und Anregungen aus der Bürgerversammlung vom 22.01.2026
- 07 Information Bauanträge
- 08 Sonstiges
- 09 Anliegen der Gemeinderäte
- 09A schriftliche Anliegen der Gemeinderäte
- 09B mündliche Anliegen der Gemeinderäte

Kommunalwahl 2026: Häufig gestellte Fragen zur Briefwahl

1. Ab wann kann der Antrag auf Briefwahl im Onlineverfahren gestellt werden?

Der Antrag auf Briefwahl kann ab sofort gestellt werden.

Für die Online-Beantragung bestehen zwei Möglichkeiten:

- Mit Wahlbenachrichtigung

Über den auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckten QR-Code gelangen Sie direkt zum Antrag im Bürgerserviceportal der Gemeinde Großwallstadt.

- Ohne Wahlbenachrichtigung

Der Antrag kann auch direkt über das Bürgerserviceportal der Gemeinde Großwallstadt gestellt werden. In diesem Fall sind die erforderlichen persönlichen Daten (Name, Geburtsdatum und Anschrift) manuell einzugeben.

2. Ab wann können die Briefwahlunterlagen persönlich im Rathaus abgeholt werden?

Die Ausgabe der Briefwahlunterlagen ist gesetzlich **ab dem 16.02.2026** zulässig. Die tatsächliche Ausgabe erfolgt ab diesem Zeitpunkt, sobald sämtliche Stimmzettel vorliegen.

3. Ist die Abholung der Briefwahlunterlagen im Rathaus auch ohne Wahlbenachrichtigung möglich?

Ja. Hierfür ist allerdings die Vorlage eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses erforderlich.

Es wird empfohlen, die Briefwahl vorab über das Onlineverfahren oder schriftlich zu beantragen.

4. Ist eine Beantragung der Briefwahl auch formlos per E-Mail möglich?

Ja. Der Antrag kann formlos per E-Mail gestellt werden.

Die E-Mail ist mit dem Betreff „**Briefwahl Kommunalwahl 2026**“ an das Bürgerservicebüro unter **buergerbuero@grosswallstadt.de** zu senden.

Folgende Angaben sind zwingend erforderlich:

- Vor- und Familienname
- Geburtsdatum
- Hauptwohnanschrift

Sofern die Übersendung der Briefwahlunterlagen an eine abweichende Adresse gewünscht ist, ist dies ebenfalls anzugeben. Bitte beachten Sie hierbei die verkürzten Fristen und längeren Postlaufzeiten.

5. Ist eine Beantragung der Briefwahl telefonisch möglich?

Nein. Die Beantragung der Briefwahl ist online, schriftlich oder persönlich, jedoch nicht telefonisch zulässig.

6. Was ist, wenn es zu einer Stichwahl am 22.03.2026 kommt?

Eine neue Wahlbenachrichtigung wird nicht verschickt.

Die Wahlbenachrichtigung ist daher aufzubewahren.

7. Kann ich für eine mögliche Stichwahl bereits jetzt Briefwahl beantragen?

Wählerinnen und Wähler, die für den ersten Wahlgang der Kommunalwahl am 08.03.2026 Briefwahl beantragt haben, erhalten im Falle einer Stichwahl die Briefwahlunterlagen automatisch zugesandt.

Ein entsprechender Antrag ist der Wahlbenachrichtigung beigefügt. Sollte dies nicht gewünscht sein, ist dies auf dem Antrag entsprechend zu vermerken.

8. Kann ich einen Musterstimmzettel erhalten?

Da die Wahl zum Gemeinderat aufgrund der vielfältigen Stimmabgabemöglichkeiten anspruchsvoll sein kann, haben wir einen Probestimmzettel vorbereitet.

Unter folgender URL finden Sie den Probestimmzettel für die Gemeinderatswahl am 08.03.2026:

<https://grosswallstadt.de/probestimmzettel-2026-kommunalwahl>

Die Kommunalwahl bietet viele Möglichkeiten: Kumulieren, Panaschieren, Listenkreuze – da kann man schnell den Überblick verlieren.

Der Probestimmzettel ist datenschutzkonform und wird nicht gespeichert. Sie können damit:

- alle Wahlvorschläge für den Gemeinderat einsehen,
- Ihre Stimmen individuell zusammenstellen,
- sehen, wie viele der insgesamt 16 Stimmen bereits vergeben sind,
- prüfen, ob der Stimmzettel gültig ist oder ob Fehler korrigiert werden müssen.

Ihr Wahlteam der Gemeinde Großwallstadt

Aufruf Wahlhelfer zur Stichwahl

Zu einer Stichwahl (Sonntag, 22. März 2026) kann es im Rahmen der Wahl zum Bürgermeister und Landrat kommen. Hierzu sucht die Gemeinde noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Eine Stichwahl ist dann durchzuführen, wenn von mehreren Bewerbern im ersten Wahlgang keiner mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Die anschließende Stichwahl findet am zweiten Sonntag nach der Wahl unter den beiden Bewerbern statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben.

Demokratie lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv am politischen Geschehen teilnehmen, beispielsweise als Wahlhelferin oder Wahlhelfer – vor Ort im Wahllokal oder bei der Ermittlung des Briefwahlergebnisses. Wahlhelfer oder Wahlhelferin kann nur werden, wer selbst wahlberechtigt ist. Das bedeutet, dass Sie am Wahltag die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und mindestens 18 Jahre alt sein müssen.

Als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden die Interessierten in einem der über das Gemeindegebiet verteilten Urnenwahllokale oder in einem der Briefwahlbezirke eingesetzt. Die Urnenwahlbezirke sind voraussichtlich in der Kardinal-Döpfner-Schule. Die Briefwahlbezirke sind alle im Rathaus. Einsatzwünsche können bei der Anmeldung geäußert werden.

Während der Öffnungszeit des Urnenwahllokals von 8 bis 18 Uhr erfolgt der Einsatz im Schichtdienst, nach Schließung des Wahllokals um 18 Uhr tritt der gesamte Wahlvorstand zur Auszählung der Stimmen zusammen. Gemeinsam entscheiden die Wahlhelfer über die Gültigkeit oder Ungültigkeit einzelner Stimmen und stellen das Wahlergebnis fest.

Interessierte können sich per E-Mail an wahlen@grosswallstadt.de melden.

Bereitschaftserklärung zur Übernahme eines Ehrenamtes an der Stichwahl am 22. März 2026

Ich erkläre mich bereit in einem Wahlvorstand mitzuarbeiten.

Ich möchte in einem Urnenwahlvorstand oder Briefwahlvorstand ggf. Wunschwahllokal / Wunschwahlbezirk (keine Garantie) mithelfen:

Meine persönlichen Angaben lauten:

Name, Vorname Geburtsdatum (Mindestalter 16 Jahre)

Straße, Hausnummer Telefon Emailadresse (privat, dienstlich, Handy)

Grundsteuer, Gewerbesteuer u. Verbrauchsgebühren 1. Rate 2026

Die 1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie die 1. Rate der Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanal) werden am 15.02.2026 fällig.

Soweit SEPA-Mandate bestehen, werden die offenen Beträge abgebucht. Alle anderen Zahlungspflichtigen werden gebeten, die zu entrichtenden Beträge pünktlich auf eines der nachfolgenden Konten der Gemeinde Großwallstadt zu überweisen.

Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg eG

IBAN: DE65 5019 0000 0006 9007 04 - BIC FFVBDEFF

Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg

IBAN: DE09 7955 0000 0430 0939 71 - BIC: BYLADEM1ASA

Postbank

IBAN: DE32 5001 0060 0333 7476 02 - BIC: PBNKDEFF

Blutspendetermine

Montag, 09.02.2026 16.00 – 20.00 Uhr

Alte Turnhalle Amorbach, Schneeberger Straße 4, 63916 Amorbach

Donnerstag, 26.02.2026 16.30 – 20.00 Uhr

Gemeinschaftshaus Sommerau, Schulstraße 9, 63863 Eschau

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, Februar 2026

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr:

Mittwoch, 04.02.2026	Buntes Potpourri
Mittwoch, 11.02.2026	Musikalischer Nachmittag im Fasching mit den Brüdern Horst + Peter Klement
Mittwoch, 18.02.2026	Frau Anita Bartsch berichtet über Tätigkeiten und Projekte in Sambia
Mittwoch, 25.02.2026	Frau Tanja May – Bayerisches Rotes Kreuz informiert über: Wundbehandlung, Verbände richtig anlegen, Notruf richtig absetzen

Computerkurs „Mein PC und Ich“

Do. 10 – 12 Uhr, Alte Schule Hauptstr. 5 - Raum „Seniorentreff“

Info's unter info@seniorentreff-grw.de

05.02.2026	Bilder III – Präsentation Slideshows, Multibild, Verarbeitung
12.02.2026	Kaffeenachmittag Wir reden mal über den Kurs
19.02.2026	Musik I – Grundlegendes Verwalten, abspielen

Finanzamt Obernburg mit Außenstelle Amorbach

Freie duale Studienplätze am Finanzamt für Herbst 2026 – jetzt bewerben!

„Der öffentliche Dienst in Bayern eröffnet engagierten und kreativen jungen Menschen vielseitige Chancen: Zukunftssichere Arbeitsplätze, abwechslungsreiche Entwicklungsmöglichkeiten und echte Aufstiegsperspektiven warten hier auf Sie. Werden Sie Teil eines starken Teams, das gemeinsam tagtäglich an der Gestaltung unseres Landes mitarbeitet. Wir freuen uns darauf, Sie schon bald bei uns willkommen zu heißen!“, so Finanz- und Heimatminister Albert Füracker.

Die bayerische Finanzverwaltung bietet für Herbst 2026 (Studienbeginn: 1. Oktober 2026) freie duale Studienplätze am **Finanzamt Obernburg mit Außenstelle Amorbach** sowie vielen weiteren Finanzämtern bayernweit an.

Bei Interesse bewerben Sie sich einfach unter www.steuer.bayern.de/zweite-chance. Ein Bewerbungsanschreiben oder eine vorherige Teilnahme am besonderen Auswahlverfahren des Landespersonalausschusses (LPA-Test) sind nicht nötig. Die Anmeldefrist endet am 1. Juni 2026.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lfst.bayern.de/ausbildung-karriere oder erhalten Sie bei der Ausbildungsleitung Ihres Finanzamts Frau Fäh, Tel.Nr. 09373-202- 135.

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Unser Klima wirksam schützen - einfache Tipps für jeden II

Der Klimaschutz ist ein zentrales Anliegen, das uns alle betrifft. Statt auf Maßnahmen von Politik und Wirtschaft zu warten, lässt sich mit kleinen Verhaltensänderungen im Alltag viel bewirken. Denn viele kleine Taten können Großes bewirken! So können wir einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Hier sind weitere Tipps des BUND Naturschutz, die für den Klimaschutz wirklich wichtig sind.

5. Strom nicht verschwenden

Ein schlimmer Stromschlucker heißt Standby: seien es Fernseher, Computer oder Toaster. Mit abschaltbaren Steckdosenleisten lässt sich viel Strom einsparen. Ladegeräte nach Gebrauch aus der Steckdose ziehen.

Clevere Geräte verwenden, die Strom sparen und Energiesparprogramme benutzen. Digitale Geräte sind wahre Energiefresser. Bei vielen Geräten wie Smartphones, Notebooks und Tablets lässt sich außerdem der Energiesparmodus einstellen. Besonders energieintensiv ist das Streamen von Musik und Videos. Besser ist es, Songs und Filme herunterzuladen und dann anzuschauen. Doch auch die Daten etwa in Clouds oder beim Videoanruf ziehen viel Energie. Deshalb: Einfach mal ein paar Videos aus der Cloud löschen und beim Telefonieren die Kamera ausschalten. Das spart eine Menge Energie und produziert weniger CO₂.

6. Ökostrom beziehen

Strom aus Kohle, Gas und Öl heizt die Klimakrise weiter an. Wir alle können uns mit der Wahl des Stromanbieters für den Klimaschutz entscheiden. Ist doch der Wechsel zu echtem zertifiziertem Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen ganz einfach – und bringt enorm viel für das Klima. Mit einer Solaranlage auf dem Dach lässt sich außerdem eigener Solarstrom erzeugen.

7. Heizung runterdrehen und ökologisch heizen

Öl- und Gasheizungen sind sehr klimaschädlich, noch dazu sind die fossilen Brennstoffe endlich. Ersetzen Sie diese möglichst rasch durch ein anderes klimaschonendes Heizsystem. Das Absenken der Raumtemperatur um nur ein Grad senkt die CO₂-Emissionen um etwa sechs Prozent. Auch mit der Optimierung der Vorlauftemperatur am Heizkessel (Einstellung der Heizkurve) lässt sich viel Energie sparen, erläutert der BUND.

8. Investieren Sie Ihr Geld klimafreundlich

Fragen Sie bei Ihrer Bank bezüglich nachhaltigen Investitionsmöglichkeiten. Oder wechseln Sie zu Ökobanken, die in nachhaltige Projekte und erneuerbare Energien für den Klimaschutz investieren. So können Sie mit Ihrem Geld Ziele zugunsten des Klimas, der Umwelt und Gesellschaft unterstützen.

9. Bio aus der Region und Saison ins Körbchen

Bio-Lebensmittel sind gesünder und mit weniger Pestiziden belastet, der Boden wird nachhaltiger bewirtschaftet und die Artenvielfalt erhöht. Rund 20 % Treibhausgase weniger werden emittiert – das ist aktiver Klimaschutz. Grundsätzlich gilt: Regionale und saisonale Produkte belasten das Klima weniger.

10. Essen Sie mehr Pflanzen

Studien haben gezeigt: Fleisch- und Milchkonsum haben einen sehr großen Einfluss auf den Planeten. Weniger davon zu essen und zu trinken hilft dem Klimaschutz enorm. Dabei muss nicht jeder sofort vegan werden – es hilft schon viel, weniger Fleisch und tierische Produkte zu essen.

Bayerisches Rotes Kreuz

Fit in Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Sicherheit für die Kleinsten: Erste-Hilfe-Crashkurs am 23. März 2026 in Obernburg

Jeden Tag kann es passieren: Ein Sturz, eine Verbrennung oder eine plötzliche Erkrankung – gerade bei Kindern ist schnelles und richtiges Handeln gefragt. Doch wissen Sie, was im Ernstfall zu tun ist?

Um Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen mehr Sicherheit im Umgang mit Kindernotfällen zu geben, bietet unser Kreisverband am Montag, 23. März 2026 von 9:00 bis 12:15 Uhr den kompakten Erste-Hilfe-Crashkurs „Fit in Erste Hilfe – Kindernotfälle“ an.

In vier Unterrichtseinheiten à 45 Minuten lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- Gefahrenquellen zu erkennen und Unfälle zu vermeiden
- Eigenschutz und den richtigen Umgang mit Wunden
- Erste Maßnahmen bei akuten Erkrankungen im Kindesalter
- Praktische Übungen, inklusive Wiederbelebung

Der Kurs vermittelt lebensrettende Sofortmaßnahmen in einer verständlichen und praxisorientierten Form, sodass jeder im Notfall schnell und besonnen handeln kann.

Dauer: rund 3 Stunden

Kosten: 40 € pro Einzelperson, 75 € pro Paar

Ausbilder: Uwe Dölger

Lassen Sie sich diese Möglichkeit nicht entgehen und sorgen Sie für mehr Sicherheit im Alltag!

Jetzt anmelden unter ausbildung.mil@brk.de oder telefonisch unter 06022 6181-222

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Krebsvorsorge rettet Leben

Weltweit sterben laut Weltgesundheitsorganisation jedes Jahr zirka zehn Millionen Menschen an einer Krebserkrankung, in Deutschland sind es etwa 230.000 Menschen.

Anlässlich des Weltkrebstages am 04.02.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) darauf hin, wie wichtig es daher ist, die Krebsvorsorgeuntersuchungen regelmäßig wahrzunehmen. Früh erkannt sind vor allem Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses gut heilbar. Diese Vorsorgeuntersuchungen werden von der SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) für Versicherte vollständig bezahlt:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab 35 Jahren (vor 35 erstattet die LKK im Einzelfall die Kosten einer Untersuchung zu 80 Prozent, jedoch nicht mehr als 20 Euro innerhalb von zwei Kalenderjahren)
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen zwischen 50 und 75 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab 50 Jahren (zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren)
- Alternativ zur Darmspiegelung: Immunologischer Test auf occultes Blut im Stuhl für Frauen und Männer ab 50 Jahren (alle zwei Jahre solange keine Darmspiegelung in Anspruch genommen wurde)

Weitere Informationen zu allen Vorsorgeuntersuchungen und ihren Intervallen stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge.

Für Menschen, die an Brustkrebs leiden, bietet die LKK ein Disease-Management-Programm. Informationen hierzu finden sich unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Bonusprogramm als Anreiz

Neben der regelmäßigen Krebsvorsorge sind eine gesunde Ernährung, Nikotinverzicht und regelmäßige Bewegung wichtig sowie wenig Alkohol zu konsumieren. Ein gesunder Lebensstil kann Krebs vorbeugen und jeder kann eine Menge dafür tun. Dazu bieten zwei Bonusprogramme der LKK einen Anreiz: Für gesundheitsbewusstes Verhalten bekommen jene eine Geldprämie, die regelmäßig Leistungen zur Primärprävention (qualitäts-gesicherte Präventionskurse) in Anspruch nehmen.

Bei der Bonifizierung von Einzelmaßnahmen wird eine Geldprämie gewährt, wenn Gesundheitsuntersuchungen, Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten, Schutzimpfungen sowie Kinderuntersuchungen in Anspruch genommen werden.

Informationen hierzu liefert die Internetseite www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-lkk.

Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg

Beratungstag für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer:innen

Miltenberg. Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am, Montag, 09.02.2026 von 10.00 – 13.00 Uhr im Familienzentrum Miltenberg, Mainstr. 19 in 63897 Miltenberg einen Beratungstag für ehrenamtliche gesetzliche Betreuerinnen und Betreuer an. Wir helfen bei allen Fragen, die nach der Übernahme einer gesetzlichen Betreuung entstehen. Das Angebot ist für die Teilnehmer kostenfrei, eine Anmeldung ist erwünscht.

Es besteht ebenso die Möglichkeit einer Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.

Anmeldung: Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg, Erbsengasse 9, Aschaffenburg. **Tel. 06021/27806**

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Fahrt ins Elsass

Eine Vier-Tages-Fahrt nach Straßburg und Colmar bereitet der Volksbund-Bezirksverband Unterfranken vor. Neben dem erlebnisreichen Aufenthalt in der Europastadt bietet die Reise für historisch-kulturell interessierte Teilnehmer einen Besuch auf dem Hartmannswillerkopf. Der

Vogesengipfel war im Ersten Weltkrieg hart umkämpft und beherbergt seit einigen Jahren ein französisch-deutsches Memorial. Informationen zur Fahrt vom 9. bis 12. Juli können beim Bezirksverband Unterfranken, Tel. 0931 / 52122 oder per E-Mail an bv-unterfranken@volksbund.de, angefordert werden.

Berufliche Oberschule Obernburg

Anmeldung für die FOSBOS Obernburg

Ab sofort ist die Anmeldung an der Beruflichen Oberschule Obernburg (FOS u. BOS) online (www.fos-obernburg.de) möglich. Das ausgedruckte **Anmeldeformular und die nötigen Unterlagen** müssen in der Zeit vom **23. Februar bis einschließlich 06. März 2026** im Sekretariat abgegeben werden.

Das Angebot umfasst an der **FOS** die Ausbildungsrichtungen „Technik“, „Wirtschaft und Verwaltung“ sowie „Sozialwesen“ und für die **BOS** „Technik“ und „Wirtschaft und Verwaltung“. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik oder die Vorrückungserlaubnis in die 11. Klasse am Gymnasium. Für die BOS ist zusätzlich eine Berufsausbildung oder fünfjährige Berufserfahrung nötig. Nach dem bestandenen Fachabitur (12. Klasse) ist ein Studium an einer Fachhochschule, eine Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Finanz-, Justiz- oder Verwaltungsdienstes sowie der Eintritt in die 13. Klasse zum Erwerb der fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife möglich.

Zentec

Berufsorientierung für Jugendliche!

Technik-trifft-Umwelt-Camp in den Osterferien

Schüler und Schülerinnen zwischen 15-18 Jahren können in der 2. Woche der Osterferien (06. – 10. April 2026) ein spannendes Berufsorientierungscamp erleben - komplett kostenfrei und mit vielen Aktivitäten.

Erlebt unter dem Motto „Technik-trifft-Umwelt-Camp“ verschiedene Einblicke in erneuerbare Energien und ihre nachhaltige Wirkung. Gleichzeitig steht aber auch Teambuilding und jede Menge Spaß im Vordergrund. Ihr übernachtet im Schullandheim Hobbach und seid jeden Tag bei einem anderen Partner für Workshops, Betriebsbesichtigungen, etc.

Als Partner dabei sind die Initiative „Technik – Zukunft in Bayern“, die Alcon/CIBA VISION GmbH, die TH Aschaffenburg, das Schullandheim Hobbach mit Umweltzentrum und MINTbayU. Ihr werdet betreut durch zwei erfahrene Betreuer:innen, die euch bei allen Stationen und Aktivitäten begleiten. Das Angebot inkl. Übernachtung & Verpflegung ist komplett kostenfrei. Lediglich die An- und Abreise nach Hobbach muss selbst organisiert werden.

Die Anmeldungen zum Camp laufen ab sofort bis zum 01. März 2026 und sind unter <https://www.tezba.de/projekte/technik-trifft-umwelt-camp/termine/> möglich.

Die Teilnahme ist für alle Schülerinnen und Schüler jeder Schulart offen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kontakt:

ZENTEC GmbH, Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg

Andrea Grimm, 06028/2174717 oder grimm@bayerischer-untermain.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Frau Margarete Wölfer, 90 Jahre, verstorben am 19.12.2025 in Großwallstadt, zuletzt wohnhaft Mömlinger Straße 27

Herr Oskar Müller, 87 Jahre, verstorben am 27.12.2025 in Großwallstadt, zuletzt wohnhaft Alte Straße 16

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 7-8: Montag, 09.02.2026, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 12.02.2026

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de

E-Mail: info@grosswallstadt.de Verantw. für Anzeigen: Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG, Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de

© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www.pixabay.com; © Bilder in den Vereinsnachrichten der jeweilige Verein

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

**Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die **116 117**.**

RUBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN:

Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Informationen über tagesaktuelle Bereitschaftsdienste erhalten Sie über: <https://www.blak.de/notdienstsuche>



Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -